

Neuer Jugendwart in Schierhorn

Stephan Rademacher führt jetzt den Feuerwehr-Nachwuchs

chris. SCHIERHORN. Sieben Brandeinsätze und sechs Hilfeleistungen absolvierte die Freiwillige Feuerwehr Schierhorn im vergangenen Jahr. Wie Ortsbrandmeister Herbert Kopelke auf der Hauptversammlung erklärte, nahm insbesondere die Beseitigung der Sturmschäden viel Zeit in Anspruch.

Aber auch die Kameradschaftspflege kam nicht zu kurz - es gab eine Wochenendfahrt ins Emsland. In Papenburg besichtigten die Feuerwehrmänner eine Werft und die Transrapid-Bahn. Im September erfolgte der Besuch der befreundeten Wehr aus Remscheid.

Bei den Wahlen wurde Stephan Rademacher einstimmig zum Jugendwart bestimmt, sein Stellvertreter ist ab sofort Sven Rademacher. Grund zur Freude hatte aber auch zwei andere Blauröcke:

Uwe Danart erhielt das »Niedersächsische Ehrenzeichen« für 40jährige Mitgliedschaft, Herbert Blecken ist seit 25 Jahren dabei. Der stellvertretende Kreisbrand-



Strahlende Gesichter nach den Wahlen in Schierhorn: Ortsbrandmeister Herbert Kopelke (links) und sein Stellvertreter Ralf Gehrigk (rechts) mit Stephan und Sven Rademacher, die ab sofort an er Spitze der Jugendabteilung stehen

meister Heino Wobbe und der Feuerschutz-Ausschußvorsitzende Hermann Peters aus Dierks-

hausen dankten ihnen für das große Engagement zum Wohle der Mitbürger.